

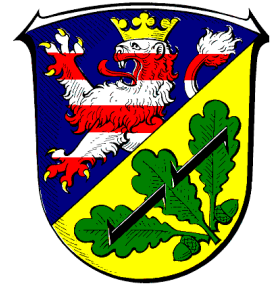
Landkreis Kassel

Ausschuss für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie

Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 09.07.2015



Niederschrift

**der 23. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Verbraucherschutz,
Abfallwirtschaft und Energie**
(Wahlzeit 2011 - 2016)

**am Mittwoch, 08.07.2015
von 15:00 Uhr bis 15:40 Uhr**

**Ort: 34117 Kassel, Wilhelmshöher Allee 19-21, Kreishaus, Galerie, Kleiner
Sitzungssaal**

I. Zu der heutigen Sitzung wurden mit Schreiben der Ausschussvorsitzenden Heidrun Gottschalk vom 22.06.2015 schriftlich eingeladen:

- die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie
- der Herr Kreistagsvorsitzende
- die Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
- die Mitglieder des Kreisausschusses
- die Vertreter/innen der Fraktionen gem. § 62 (4) Satz 2 HGO
- der Vertreter des Ausländerbeirates
- der Vertreter des Seniorenbeirates

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 01.07.2015 in der Tageszeitung „Hessische/Niedersächsische Allgemeine, - Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen - öffentlich bekannt gemacht.

II. An der Sitzung nehmen teil:
siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift

III. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:
Die Sitzung wird um 15.00 Uhr von der Ausschussvorsitzenden Heidrun Gottschalk eröffnet. Sie stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgt und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Tagesordnung:

- TOP 1** **Antrag des Kreistagsabgeordneten Schmidt vom 06.05.2015 betr.
Sammelbehälter für Elektroschrott
Vorlage: 2015/1470**
- TOP 2** **Antrag der FDP-Fraktion vom 22.05.2015 betr. „keine EAM-Windkraft im
Reinhardswald“
Vorlage: 2015/1471**
- TOP 3** **Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

Abhandlung der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

**TOP 1 Antrag des Kreistagsabgeordneten Schmidt vom 06.05.2015 betr. Sammelbehälter für Elektroschrott
Vorlage: 2015/1470**

Nach Aufruf des TOP wird der Antrag Seitens der antragstellenden Fraktion kurz erläutert. EKB Selbert gibt u.a. dazu die Information, dass die Sammlung von Elektroschrott in Containern nicht zulässig ist. Nach kurzer Diskussion wird der von der Fraktion Piraten Partei eingebrachte Antrag mit der Formulierung *„Der Kreisausschuss wird beauftragt zu prüfen, ob Sammelbehälter für Elektroschrott (und ggf. Kleinmetallschrott) im Landkreis Kassel aufstellbar sind, und diese kostengünstig "betrieben" werden können. Und diese dann ggf. in größeren Orten in einem Testlauf aufstellen zu lassen. Über Prüfungsergebnis und Testbetrieb ist dem KT zu berichten“* Seitens der antragstellenden Fraktion bis zur Kreistagssitzung zurückgestellt.

**TOP 2 Antrag der FDP-Fraktion vom 22.05.2015 betr. „keine EAM-Windkraft im Reinhardswald“
Vorlage: 2015/1471**

Vorbemerkungen:

Nach Aufruf des TOP wird der vorliegende Antrag zunächst Seitens der antragstellenden Fraktion kurz erläutert. Es folgt eine intensive Diskussion der Thematik, nach deren Abschluss die Vorsitzende den TOP zur Abstimmung stellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	
Nein:	11
Enthaltung:	
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Der von der FDP-Fraktion eingebrachte Antrag mit der Formulierung *„Der Kreistag des Landkreises Kassel lehnt das Vorhaben der EAM, in Windenergie im Reinhardswald zu investieren oder dort als Projektentwickler für Windenergie tätig zu werden ab.*

Der Kreistag des Landkreises Kassel beauftragt den Kreisausschuss, die Geschäftspolitik der EAM im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten dahingehend zu beeinflussen, dass der klare Wille des Gesellschafters Landkreis Kassel, im Reinhardswald auf Windenergie zu verzichten, zum Ausdruck kommt.

Der Kreistag des Landkreises Kassel bittet die Vertreter des Landkreises Kassel in den Gremien der EAM, diesem Beschluss der Volksvertretung des Landkreises Kassel Folge zu leisten“ wird einstimmig abgelehnt.

TOP 3 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes

Auf Nachfrage von Herrn Hellwig wird von EKB Selbert mitgeteilt, dass ein Teil der MA der Deponie Kirschenplantage über einen Gefahrgutschein verfügt und auch regelmäßig eine Unterweisung erfolgt. Abhängig ist das Erfordernis eines Gefahrgutscheins u.a. von der zu transportierenden Gefahrgutmenge. Alle MA die ein Containerfahrzeug fahren und die Schadstoffsammlung durchführen, verfügen aber über einen Gefahrgutschein.

Weiterhin informiert EKB Selbert, dass auf Hinweis von Herrn Hellwig festgestellt worden ist, dass in der Vergangenheit die Abfuhr der Behälter und der Gelben Säcke im Gebiet der Fa. Fehr nur unzureichend erfolgt ist. Nach einem Gespräch mit der Fa. Fehr wurde von dort zugesichert, dass ab sofort wieder eine geordnete Abfuhr erfolgen wird.

Fachbereichsleiter Kleibl informiert über den aktuellen Stand zum Thema „SüdLink“. Er geht dabei insbesondere darauf ein, dass nunmehr ein „Paradigmenwechsel“ erfolgt ist, d.h. statt der überwiegend beabsichtigten Freileitung soll nunmehr grundsätzlich eine Erdverkabelung erfolgen und nur in besonderen Einzelfällen soll ein Freileitungskabel verlegt werden. Dies erfordert eine komplette Neuplanung durch die Fa. Tennet.

Auf Nachfrage von Herrn Schaumburg informiert EKB Selbert zum Sachstand der Bio-kompostierungs- und Vergärungsanlage in Lohfelden-Vollmarshausen und teilt mit, dass die Gründungsarbeiten zum Anschluss der beiden Fermenter getätigt wurden und der Bauzeitenplan eingehalten wird.

Frau Käkel fragt nach dem notwendigen Flächenverbrauch bei der Herstellung von „Süd-Link“. Fachbereichsleiter Kleibl teilt mit, dass seines Wissens bisher von einem ca. 40 m breiten Baubereich ausgegangen wurde, der sich durch die Erdverkabelung vermutlich auf ca. 20 m reduzieren wird.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben schließt die Vorsitzende, Heidrun Gottschalk, die Sitzung um 15.40 Uhr.

G o t t s c h a l k
Vorsitzende

P e t e r s e n
Schriftführer

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkung
------------	----------	-----------

Anwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Heidrun Gottschalk	SPD	
Frank Hellwig	CDU	
Mike Gerhold	SPD	
Anja Käkel	B90/DIE GRÜNEN	
Thorsten Krohne	SPD	
Karin Kuhn	SPD	Vertretung für Robert Heimrich
Jürgen Noll	SPD	
Andrea Sauer	B90/DIE GRÜNEN	
Erich Schaumburg	CDU	
Hans Hilmar von der Malsburg	CDU	
Alexandra Werner	SPD	

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Susanne Selbert	SPD	
Burkhard Schneider Freiherr von Lepel	CDU	
Thomas Deuermeier	SPD	
Susanne Regier	B90/DIE GRÜNEN	
Jutta Rüdtenklau	CDU	
Björn Säger	FDP	
Swen Schmidt	Piraten	

Verwaltung

Reinhard Petersen		
Bernd Kleibl		

Abwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Robert Heimrich	SPD	
-----------------	-----	--

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Uwe Schmidt	SPD	
Thomas Ackermann	B90/DIE GRÜNEN	
Irmgard Croll	FW	
Siegfried Klöver	CDU	
Bärbel Maxisch	B90/DIE GRÜNEN	
Maria Luise Niemetz	CDU	
Otto Nüdling	SPD	

Christa Oehler	SPD	
Karl Schäffer	SPD	
Christian Strube	SPD	
Wilfried Wehnes	SPD	
Andreas Güttler	SPD	
Bettina Schröder	SPD	
Dr. Christian Knoche	DIE LINKE.	
Dr. Bärbel Mlasowsky	FW	
Helmut Spohr		
Fatmir Alili	IWG	
Klaus Steffek		